

# Anwendungsdaten

## Güllemittel

www.scharlatanprodukte.de

### Einsatzbereiche / Wirkung

Das Güllemittel kann zur Behandlung von Gülle und Jauche sowohl bei Schweinen als auch bei Rindern eingesetzt werden. Die vorhandenen Mikroorganismen werden aktiviert, dadurch Fäulnis verhindert und der notwendige (aerobe) Rotteprozess eingeleitet.

- Gülle wird homogener
- Besseres Stallklima durch weniger Ammoniak
- Geruchsbelästigung sinkt (auch bei Ausbringung)
- Pflanzenverträglichkeit steigt
- Mineraldünger kann reduziert werden
- Weniger Auswaschung ins Grundwasser
- Leichtere Bodenbearbeitung (Humusaufbau)
- Weniger Energiekosten (z.B. Aufrühren)

### Startdosierung

500g pro 100m<sup>3</sup> vorhandener Güllemenge in die Güllegrube bzw. den Güllekeller und die Kanäle verteilen.

### Folgedosierung

2g pro GV/Woche oder 500g pro 100m<sup>3</sup> frisch hinzu kommender Gülle über die Kanäle oder den Güllekeller verteilen.

Bei Weidegang 1g pro GV alle 2 Wochen, wobei die Bakterientätigkeit und der Umsetzungsprozess in Gang gehalten wird.

### Einsatzweise

Rühren Sie die notwendige Menge des Güllemittel einen Tag vorher in genügend Wasser ein (Fass, mehrere Eimer o.ä.) Vor der Einbringung nochmals umrühren.

**WICHTIG:** Das Güllemittel muss zu Beginn der Behandlung unbedingt in den flüssigen Teil der Gülle gelangen. Daher muss die Schwimmdecke vorher durchstoßen werden. Nicht AUF die Schwimmdecke gießen!

### Grube

Die Grube wird nur beim Ersteinsatz behandelt. Füllen Sie dabei das angesetzte Güllemittel in Ihr Güllefass, saugen Sie es voll Gülle und pumpen es wieder zurück in die Grube.

### Güllekeller / Staukanal

Die für den vollen Keller benötigte Menge Güllemittel in viel Wasser einrühren und gleichmäßig in den leeren Güllekeller / Staukanal verteilen. Nach jeder Entleerung wiederholen.

### Treibkanäle

In den ersten Wochen wird das Güllemittel an mehreren Stellen im gesamten Kanalnetz mit reichlich Wasser eingebracht. Nach Wirkungseintritt nur im ersten Drittel der Kanäle verteilen (Gießkanne).

## Produktdaten

### Trägermaterial

Diabas – Steinmehl

### Chemische Analysen (Herstellerangaben)

#### Hauptelemente in %

<b>SiO<sub>2</sub></b>	Kieselsäure	49,71
<b>MgO</b>	Magnesium	3,99
<b>K<sub>2</sub>O</b>	Kalium	2,22
<b>CaO</b>	Kalzium	1,68
<b>P<sub>2</sub>O<sub>3</sub></b>	Phosphor	0,41
<b>Na<sub>2</sub>O</b>	Natrium	3,72
<b>Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub></b>	Aluminiumoxid	17,17

#### Spurenelemente (mg/kg)

<b>Cu</b>	Kupfer	14,3
<b>Co</b>	Kobalt	5,96
<b>Mo</b>	Molybdän	2,06
<b>Zn</b>	Zink	80
<b>Mn</b>	Mangan	1050
<b>Fe</b>	Eisen	53000
<b>B</b>	Bor	0,70

### Lagerung

Die Tüte gut verschlossen und trocken auf Holz lagern.

**Inhalt 1kg, Bestell Nr. 7010**

### Hersteller

Scharlatanprodukte, Helmut Scholze,  
24594 Hohenwestedt

### Vertrieb

www.shop.anumin.de  
www.scharlatanprodukte.de  
AnUmln, Jan Heiland, 24407 Rabenkirchen-Faulück

### Für Festmist empfehlen wir unser Kompostierungsmittel

*Der Umwelt zuliebe verzichten wir auf bunt bedruckte Hochglanzverpackungen und Papierwerbung*